

## Drittes Kapitel.

Als die Dunkelheit mit der den Tropen eigenthümlichen Eile bereits hereinzubrechen drohte, stiegen Kapitän Hayes und sein junger Gefährte in das Boot und ließen sich an den Landungsplatz rudern. Bill Davis hatte sich absichtlich nicht beeilt, da er nach den schmerzlichen Eindrücken der letzten Stunde dringend der Sammlung bedurfte, auch nicht bei Tage am Lande erkannt werden wollte.

Es war beinahe finster, als Bully Hayes und sein Gast den Strand betraten und den Weg nach ihrem Ziele einschlugen.

Während sich der junge Missionär mit seinen Betrachtungen beschäftigte, fand er doch Raum und Muße genug, auf die Unterhaltung seines älteren Begleiters zu achten und dann und wann eine kurze Antwort einzuwerfen. Hayes sprach von der Schönheit dieses Abends, von dem herrlichen Klima Apias überhaupt und machte Bill im Vorübergehen auf einzelne hervorragende Gebäude aufmerksam, deren Zweck und Eigentümer er ihm nannte, nicht ohne zeitweilig boshafte Bemerkungen einzuflechten, wo Feinde von ihm wohnten.

„Sieh, Bill, hier wohnt der Pfaffe H.“, sagte Bully Hayes unter anderem, „ein leidenschaftlich entschlossener Mann, mein größter Feind freilich, aber, das muß man ihm lassen, jedenfalls ein viel gefährlicherer Gegner als die beiden Oberen in Malua. Wenn's nach seinem Willen ginge, so wäre ich längst vom Schauplatz verschwunden; er ist der Schöpfer aller gegen mich ausgedachten heimlichen Ränke. Doch vielleicht kommt der Tag, wann ich auch an diesem Schwarzrock Vergeltung üben und ihn irgendwo ansiedeln kann, wo er nicht fürder gefährlich wird.“

Als Hayes seinem Grimme noch einmal tüchtig freien Lauf gelassen hatte, bog er in eine Nebenstraße ein, stand vor einem recht einladenden Hause still und sagte:

„Hier sind wir zur Stelle, lieber Bill. Über diese Schwelle hinüber begleitet mich niemals der Kummer, welchen mir die Welt bereitet. Wir wollen alles draußen lassen, was uns den frohen Abend trüben könnte, und wollen die armen, unschuldigen Weiber nicht in unsere Sorgen hineinziehen. Tritt ein, mein Sohn!“

Die Aufnahme von seiten der Frau Kapitän war herzlich, die Unterhaltung kam bald in Fluß, und Bill nahm ungezwungen an derselben teil. Er mußte den niedlichen Töchtern viel von Europa und namentlich England erzählen, dem Ziel ihrer sehnlichsten Wünsche.